

D. Cal. Die Rede ist einen Thaler werth.

Betta. Nun will ich meiner Jungfer  
Die Nachricht von ihnen bringen.

D. Cal. Gehe hin, und mache, daß sie heraus kömmt.

Betta. (Das ist doch ein bezaubernder junger Mensch).

D. Cal. Und wenn packst du dich fort?

Betta. Entschuldigen sie mich,  
denn ich kann mich nicht satt an ihnen sehen.

D. Cal. Nu, so begucke mich denn vom Kopf bis auf die Füße, von innen  
und von aussen.

A R I A.

Betta.

Ich betrachte dich, ich sehe dich,

und sage bey mir selber,  
daß es Eurer Herrlichkeit  
sehr wol anstehen würde,

Wenn man sie in einem Kästlein verschlossen  
herum trüge,

Wie die Murmelthiergens,  
Und mit einem kleinen Horn

dazu bliese: Tzu, Tzu,  
herbey, meine Herrn,  
schöne Murmelthier,  
Wer will sie seh,  
kost nur an Dreyr.

O du heßlicher Schatz,  
Geh hin, geh hin zum Teufel.  
Ich entsetze mich recht für dir,  
ich bin wahrhaftig des Todes.

Ich betrachte zc.

Neunter Auftritt.

Jocondo und die Vorigen.

D. Cal. Bruder, soll ich dir's sagen? Aber jetzt denke ich dran. . . .

Phil. Was denn? Nur heraus mit der Sprache.

E

D. Cal.